



Bund der Richter und Staatsanwälte
in Nordrhein-Westfalen e.V.

Herrn Reiner Lindemann
Martin-Luther-Straße 11
59065 Hamm

REDACTED

*Erl...
...*

3. September 2010
Seite 1 von 1

Sehr geehrter Herr Lindemann,

für Ihren Brief vom 2. August 2010 danke ich Ihnen ebenso wie für Ihre guten Wünsche zu meiner Wahl zur Ministerpräsidentin des Landes Nordrhein-Westfalen.

Erfreut habe ich gelesen, dass die im Koalitionsvertrag von SPD und Bündnis 90/Die Grünen niedergelegten Grundsätze für eine leistungsstarke und moderne Justiz in großem Maße die Zustimmung des Bundes der Richter und Staatsanwälte in Nordrhein-Westfalen finden.

Für Ihr Anliegen, die Mitbestimmung bei den Staatsanwaltschaften vor Ort zu stärken, habe ich großes Verständnis. Es ist in der Tat nicht nachvollziehbar, dass den Staatsanwältinnen und Staatsanwälten das vorenthalten wird, was für andere Beamte, Beschäftigte und Richter selbstverständlich und angesichts der Anforderungen in der einzelnen Dienststelle notwendig ist: Ein Personalrat vor Ort.

Ich würde es deshalb begrüßen, wenn die Landesregierung und der Bund der Staatsanwälte zu diesem Punkt und den weiteren justizpolitischen Vorhaben der Koalitionsvereinbarung ins Gespräch kommen würden. Da mein Terminkalender mir dafür im Augenblick leider keine Zeit lässt, habe ich Herrn Minister Kutschaty gebeten, Ihnen für ein Gespräch zur Verfügung zu stehen. Ich lade Sie herzlich dazu ein, Ihre Ideen und Vorschläge in den Reformprozess einzubringen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "H. Kraft".

Hannelore Kraft

Stadtteil 1
40219 Düsseldorf
Postanschrift:
40190 Düsseldorf
Telefon 0211 837-01
poststelle@stk.nrw.de